



Am Sonntag, den 12. Februar 2017 empfing der kleine Elias aus der Gemeinde Traben-Trarbach das Sakrament der Heiligen Wassertaufe.

Der Vorsteher der Gemeinde, Priester Jens Theisen, stellte den gesamten Gottesdienst unter das Wort aus Römer 6, 3.4: „Wisst ihr nicht, dass alle, die wir auf Jesus Christus getauft sind, die sind in seinen Tod getauft? So sind wir ja mit ihm begraben durch die Taufe in den Tod, damit, wie Christus auferweckt ist von den Toten durch die Herrlichkeit des Vaters, auch wir in einem neuem Leben wandeln.“ In seiner Predigt verdeutlichte der Vorsteher den Anwesenden die Bedeutung und Auswirkung des Sakramentes für den Gläubigen.

Musikalisch umrahmt wurde dieser besondere Gottesdienst durch den Kinderchor und den Gemeindechor.

Am Sonntag, den 26. Februar 2016 empfing das junge Gemeindemitglied dann in einem Festgottesdienst in der Kirche in Trier- Pallien durch Bezirksapostel Bernd Koberstein das Sakrament der Heiligen Versiegelung.

Extra: Die Heilige Wassertaufe

Das Sakrament der Heiligen Wassertaufe beinhaltet die Abwaschung der Erbsünde und Aufnahme in die Gemeinschaft der an Jesus Christus Glaubenden und Bekennenden. Es wird im Namen des dreieinigen Gottes, mit Wasser sowie unter Gebet und Handauflegung vollzogen.

Dieses Sakrament beinhaltet die Spendung der Gabe des Heiligen Geistes. Beide Sakramente, die Heilige Wassertaufe und die Heilige Versiegelung, bilden zusammen nach neuapostolischer Glaubenslehre die Wiedergeburt aus Wasser und Geist.

12. Februar 2017

